



Bündner Tagblatt  
7007 Chur  
081/ 255 50 50  
www.buendnertagblatt.ch/

Genre de média: Médias imprimés  
Type de média: Presse journ./hebd.  
Tirage: 8'487  
Parution: 5x/semaine

N° de thème: 832.010  
N° d'abonnement: 832010  
Page: 11  
Surface: 32'309 mm<sup>2</sup>

## Ins Kino mit Gebrüll

Innerhalb des **Kinderprogramms «Zauberalaterne»** zeigt das **Kino Rätia** in Thusis am kommenden Mittwoch die Verfilmung des Kinderbuchklassikers **«Wo die wilden Kerle wohnen»**.



Inmitten «wilder Kerle»: **Für seine Darstellung** des Knaben Max heimste der junge US-Schauspieler **Max Records** 2010 den **Young Artists Award** ein. (ZVG) Max ist acht Jahre alt. Manchmal hat er eine richtige Krise. Seine grosse Schwester lässt ihn allein, um mit ihren Freunden zu spielen, und die Mutter hat zu allem Übel auch noch einen neuen Freund. Eines Abends platzt Max der Krage. Er klettert in einem Wolfskostüm auf den Küchentisch und brüllt aus Leibeskräften. Dann läuft er schreiend aus dem Haus und begibt sich mit einem Segelboot auf eine lange Reise bis zu einer geheimnisvollen kleinen Insel, da wo die wilden Kerle wohnen. Maurice Sendaks Geschichte aus den 1960er-Jahren ist unbestritten ein Klassiker der Kinderbuchliteratur. Am Mittwoch zeigt das Kino Rätia in Thusis innerhalb des Kinderprogramms «Zauberalaterne» die Verfilmung aus dem Jahr 2009 von Spike Jonze.

### Pädagogisch begleitet

Bereits seit neun Jahren ist das Kino Rätia Mitglied im Dachverein «Zau-

berlaterne», einem Filmklub für Kinder. Der Dachverein stellt den Kinos neun Mal pro Jahr ausgewählte Filme für Kinder zur Verfügung. «Das Programm umfasst von alten Schwarz-Weiss-Klassikern bis zu neusten Animationsfilmen ein grosses Spektrum», erklärt Tom Rüeegsegger, Vorstandsmitglied des Vereins Kino Rätia und Verantwortlicher für die «Zauberalaterne» Thusis. Zu jeder Vorführung gehören jeweils eine interaktive Moderation und eine szenische Einführung mit zwei Schauspielern aus der jeweiligen Region sowie einem Gastschauspieler, welche eines der Themen aus dem Film aufgreifen. So kann es denn sein, dass Charlie Chaplin nicht nur über die Leinwand stolpert, sondern auch als Figur leibhaftig auf der Bühne steht. Damit sind die Vorführungen spielerisch pädagogisch eingerahmt. Im Fall der «Wilden Kerle» steht szenisch die

Buchvorlage im Vordergrund.

### *Die Eltern bleiben draussen*

Im Kinderklub können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren Mitglied werden. In der Mitgliedschaft ist die Anreise mit der RhB und dem Postauto (aus dem Umkreis von rund 30 Minuten) inbegriffen. Rund 100 Kinder seien in der «Zauberalaterne» Thusis dabei, zwischen 80 und 90 Kinder jeweils an den Vorführungen, weiss Rüeegsegger. Betreut werden sie vor Ort von Freiwilligen. Die Eltern müssen draussen bleiben – auch am kommenden Mittwoch, wenn Max mit den wilden Kerlen brüllend über die Leinwand stürmt. MAYA HÖNEISEN  
**Filmvorführung: Mittwoch 8. März 14.45 Uhr. Kino Rätia, Thusis. Eine Schnuppermitgliedschaft kann direkt vor der Vorführung an der Kinokasse gelöst werden.**